

Schüler der Förderschule an der Untermosel schnuppern Zirkusluft

Schüler der Förderschule an der Untermosel nahmen im März an einer Zirkusprojektwoche in der Grundschule Forster Kirchspiel in Brohl teil. Insgesamt waren etwa 120 junge Teilnehmer aus verschiedenen Orten und Schulen beteiligt.

Das Projekt begann mit einer Zirkusvorstellung der Lehrer, für ihre Schüler. Sie bekamen tatkräftige Unterstützung von Yvi und Christian, zwei ausgebildeten Zirkuspädagogen des Zirkus ZappZarap. Frei nach dem Motto: „Neues probieren und Grenzen überwinden“ nahmen die Schüler an unterschiedlichsten Aktionen teil. Sie testeten zum Beispiel, wie es sich anfühlt auf einem Nagelbrett zu stehen oder auf einem Drahtseil zu balancieren. Ganz Mutige trauten sich sogar mit einem Feuerstab die eigene Fingerspitze zu berühren. Neben dem eigenen Ausprobieren konnten auch immer wieder die echten Profis, Clowns und Akrobaten des Zirkus, bestaunt werden.

Ein wichtiger Bestandteil der Woche war das Einüben eigener Programmteile für die abschließende Zirkusvorstellung. In Kleingruppen übten die Schüler zusammen mit ihren Lehrerinnen und den Zirkuspädagogen verschiedene Zirkusnummern ein.

Alle warteten gespannt auf den Tag des großen Auftritts. Es gab zwei ausverkaufte Vorstellungen, die Manege war perfekt ausgeleuchtet und die Aufregung von Schülern, Lehrerinnen und Zuschauern erfüllte das Zirkuszelt. Die jungen Akteure verzauberten das Publikum mit ihren Darbietungen: Sie jonglierten mit Tellern oder Tüchern, zauberten, tanzten auf dem Seil und trauten sich auf Scherben zu liegen. Sie waren sichtlich stolz auf das, was sie in so kurzer Zeit gelernt hatten.

Die Projektwoche mit 120 Kindern, den vielen Betreuern und natürlich mit Yvi und Christian vom Zirkus ZappZarap, war eine außergewöhnlich schöne Erfahrung für alle Beteiligten. Wir danken der Grundschule in Brohl für die Einladung und das tolle gemeinsame Erlebnis.

